



Risikomanagement und Risikomessung für das Portfoliomanagement

Methodische Grundlagen und Standardverfahren

Die Entwicklungen während der letzten Jahre haben eindrucksvoll die Risiken, aber auch die Chancen gezeigt, die Investoren auf den Kapitalmärkten erwarten. Dabei wurde deutlich, dass neben einer adäquaten Modellierung und Messung einzelner Risiken der Zusammenstellung von Portfolios eine besondere Bedeutung beikommt. Diese können gegenüber Einzelinvestitionen ein deutlich besseres Risikoprofil erreichen. In diesem Seminar werden Ihnen die methodischen Grundlagen, die für ein effektives und erfolgreiches Portfoliomanagement notwendig sind, vermittelt. Am darauffolgenden Tag können Sie einen weiterführenden Kurs zu aktuellen methodischen Erweiterungen und deren Einsatz im Risikomanagement besuchen, um Ihre Kenntnisse zu vertiefen.

Methodische Erweiterungen

Risiken zuverlässig zu messen und zu managen zählt zu den wesentlichen Aufgaben des erfolgreichen Portfoliomanagements. In jüngerer Zeit haben sich dabei neue Anforderungen ergeben. Stärker vernetzte Märkte bringen neue Dynamiken mit sich, alternative Finanztitel verlangen aufgrund ihrer komplexen Strukturen nach erweiterten Risikomodellen und das zunehmende Berichtswesen erfordert neue Risikomaße. In diesem Seminar werden weiterführende methodische Fähigkeiten vermittelt, die für ein effektives und erfolgreiches Portfoliomanagement notwendig sind. Falls Sie sich ebenfalls die methodischen Grundlagen und traditionellen Ansätze zur Portfolioanalyse aneignen oder auffrischen möchten, können Sie das Grundlagenseminar am Vortag besuchen.

Vorkenntnisse

Seminar Methodische Grundlagen

Grundbegriffe der statistischen Risikomodellierung

Seminar Methodische Erweiterungen

Die Kenntnisse aus dem Grundlagenseminar werden vorausgesetzt

Zielgruppen

Projektleiter und Senior Researcher von Banken, Finanzdienstleistern und institutionellen Investoren, die selbst Portfolios managen oder Fonds und Investitionen bewerten, sowie Mitarbeiter im Vertrieb von Banken und Finanzdienstleistern

Ihr Nutzen

Seminar Methodische Grundlagen

- Sie erlernen die methodischen Fähigkeiten, die für ein effektives und erfolgreiches Portfoliomanagement notwendig sind.
- Sie lernen Basistechniken des Portfoliomanagements und deren praktische Umsetzung kennen.

Seminar Methodische Erweiterungen

- Sie erlernen die methodischen Fähigkeiten, die für ein effektives und erfolgreiches Portfoliomanagement notwendig sind.
- Sie lernen neue, aktuelle Techniken des Portfoliomanagements und deren praktische Umsetzung kennen.

Methoden

Vorträge, Praxisbeispiele und praktische Übungen am PC in Excel und Eviews

Seminardatum, -zeit und -ort

Seminar Methodische Grundlagen

12. Oktober 2011, 9:00 bis 17:00 Uhr,
ZEW · L 7,1 · 68161 Mannheim

Seminar Methodische Erweiterungen

13. Oktober 2011, 9:00 bis 17:00 Uhr,
ZEW · L 7,1 · 68161 Mannheim

Programm

Methodische Grundlagen und Standardverfahren

Mittwoch, 12. Oktober 2011

Statistische Grundlagen:

- ◉ Erwartungswert, Volatilität und Korrelation
- ◉ empirische Befunde
- ◉ Messung

Methodische Grundlagen:

- ◉ Markowitz-Ansatz (Mean-Variance)
- ◉ (internationale) Diversifikation

Capital Asset Pricing Model (CAPM):

- ◉ Grundidee des CAPM
- ◉ Risikoprämien und Bewertung mit CAPM

Arbitrage Pricing Theory (APT):

- ◉ Grundidee der APT
- ◉ Wahl der Faktoren – theoretische und statistische Ansätze

Grundlagen des Risikomanagements:

- ◉ Methoden und Ansätze
- ◉ Risk Exposure
- ◉ Hedging-Instrumente und deren Vor- und Nachteile

Methodische Erweiterungen

Donnerstag, 13. Oktober 2011

Verfahren der Risikomodellierung und -messung:

- ◉ Dynamische Modelle (ARCH, GARCH und Varianten)
- ◉ höhere Momente
- ◉ Copulas

Alternative Risikomaße:

- ◉ Extremwerttheorie
- ◉ Value at Risk und Verwandte (CvaR, Omega)
- ◉ Schätzung und praktische Probleme
- ◉ Stresstests

Strukturierte Produkte:

- ◉ Definitionen und Beispiele (CPPI, CDO etc.)
- ◉ Bewertung und Hedgestrategien

Erweitertes Risikomanagement:

- ◉ Dynamische Strategien
- ◉ Terminkontrakte
- ◉ Zinsrisiken
- ◉ Währungsrisiken

Referenten



Prof. Dr. Peter Winker, Research Associate am ZEW und Lehrstuhlinhaber für Statistik und Ökonometrie an der Universität Gießen, war nach seiner Habilitation in Volkswirtschaftslehre und Ökonometrie an der Universität Mannheim, an der International University in Germany, Bruchsal und an der Universität Erfurt tätig. Seit 2006 lehrt und forscht er an der Universität Gießen. Seine Forschungsschwerpunkte sind u.a. Angewandte Wirtschaftsforschung und rechenintensive Verfahren in Ökonometrie und Statistik.



Prof. Dr. Dietmar Maringer ist Professor an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel. Davor war er beruflich an verschiedenen Universitäten in Österreich, Deutschland und England sowie in der Finanzindustrie tätig. In Wien und Cambridge studierte er Betriebsinformatik und Finanzwirtschaft und habilitierte an der Universität Erfurt. Seine Forschungsinteressen umfassen Finanz- und Risikomanagement, Investmentanalyse und Optimierungsverfahren.

Allgemeine Informationen

Seminargebühr

Die Gebühr pro Seminar beträgt EUR 570,- (zzgl. 7% USt.) und beinhaltet Pausen- und Veranstaltungsgetränke sowie das Mittagessen. Auch die Schulungsunterlagen sind im Preis inbegriffen.

Rabattsystem

Mehrfachbuchung: Das ZEW gewährt bei Buchung desselben Seminars durch verschiedene Mitarbeiter einer Institution einen Mengenrabatt von 10 Prozent ab dem zweiten Teilnehmer auf die reguläre Seminargebühr. Sollte ein Teilnehmer mehrere Seminare gleichzeitig buchen, erhält er ab dem zweiten Seminar 10 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr.

Sonderrabatt: Angehörige der WGL, von Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitären öffentlichen Forschungseinrichtungen, Angehörige von Bundes- und Landesministerien/-behörden sowie von der zuständigen Steuerbehörde nach § 52 Abgabenordnung (AO) anerkannte, gemeinnützige Organisationen erhalten 30 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr.

Einzelne Rabatte sind nicht aufsummierbar.

Unsere Geschäfts- und Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.zew.de/agbs

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Seminarteilnahme über das Internet (www.zew.de/weiterbildung) an.

Seminarorganisation

Bei Fragen zur Seminarorganisation bzw. zu Übernachtungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an Vera Pauli, Telefon: 0621/1235-124, Fax: 0621/1235-125, E-Mail: pauli@zew.de

Für unsere Teilnehmer sind Zimmerkontingente mit Sonderkonditionen in unseren Partnerhotels in ZEW-Nähe reserviert. Auf Wunsch übernimmt das ZEW Ihre Zimmerreservierung. Die Übernachtungskosten sind vom Teilnehmer direkt mit dem Hotel abzurechnen.



Das ZEW arbeitet auf dem Gebiet der anwendungsbezogenen empirischen Wirtschaftsforschung. Seine zentralen Aufgaben sind die wirtschaftswissenschaftliche Forschung, die wirtschaftspolitische Beratung sowie der Wissenstransfer. Dabei wendet sich das Institut an Entscheider in Politik, Wirtschaft und Verwaltung, an Wissenschaftler im In- und Ausland sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

Forschungsschwerpunkte des Instituts sind: Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement; Arbeitsmärkte, Personalmanagement und Soziale Sicherung; Industrieökonomik und Internationale Unternehmensführung; Unternehmensbesteuerung und Öffentliche Finanzwirtschaft; Umwelt- und Ressourcenökonomik, Umweltmanagement; Informations- und Kommunikationstechnologien; Wachstums- und Konjunkturanalysen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.zew.de oder www.zew.eu und von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des ZEW:

- ☉ Gunter Grittmann, Telefon: 0621/1235-132, E-Mail: grittmann@zew.de
- ☉ Kathrin Böhmer, Telefon: 0621/1235-103, E-Mail: boehmer@zew.de

Der Servicebereich „Wissenstransfer und Weiterbildung“

Das ZEW verfügt als einziges deutsches Wirtschaftsforschungsinstitut über einen eigenen Weiterbildungsbereich, um die Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschungsarbeit des Instituts praxisnah an Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen und Institutionen zu vermitteln. Die enge Kooperation zwischen Wissenschaftlern des ZEW und exzellenten Praktikern ermöglicht eine wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisnahe Weiterbildung.

Das Angebot des ZEW gliedert sich in zwei Teile. Es umfasst zum einen Expertenseminare und zum anderen die spezifische Weiterbildung für Unternehmen und Institutionen.

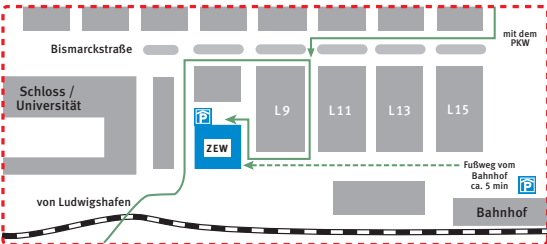
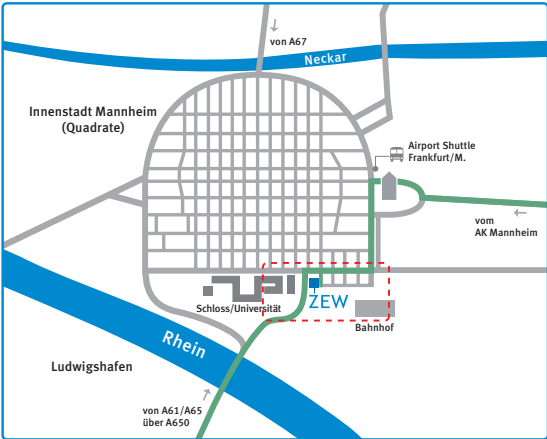
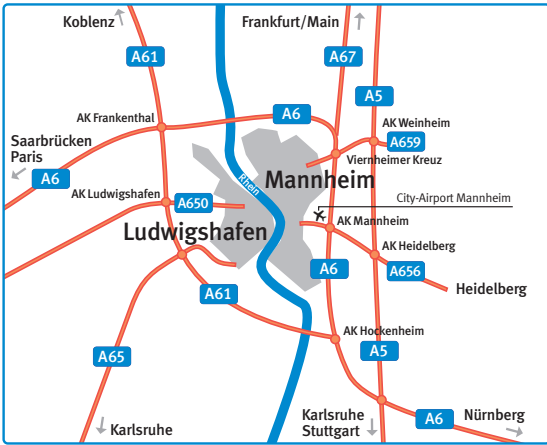
Expertenseminare

- ☉ Methodenkompetenz
- ☉ Qualifizierungsprogramm Ökonometrie
- ☉ Finanzmarktanalyse und -management
- ☉ Unternehmensführung und Organisation

Spezifische Weiterbildung für Unternehmen und Institutionen

- ☉ Methodenkompetenz
- ☉ Volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Kompetenz
- ☉ Kompetenzen in der Vermittlung von Soft Skills

Hinweis: Die verwendeten männlichen Bezeichnungen dienen ausschließlich der besseren Lesbarkeit und gelten ausdrücklich für beide Geschlechter.



ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

L 7, 1 · 68161 Mannheim
 Postfach 103443 · 68034 Mannheim
 Telefon 0621/1235-01 (Zentrale)
 Telefax 0621/1235-224
 Internet www.zew.de · www.zew.eu